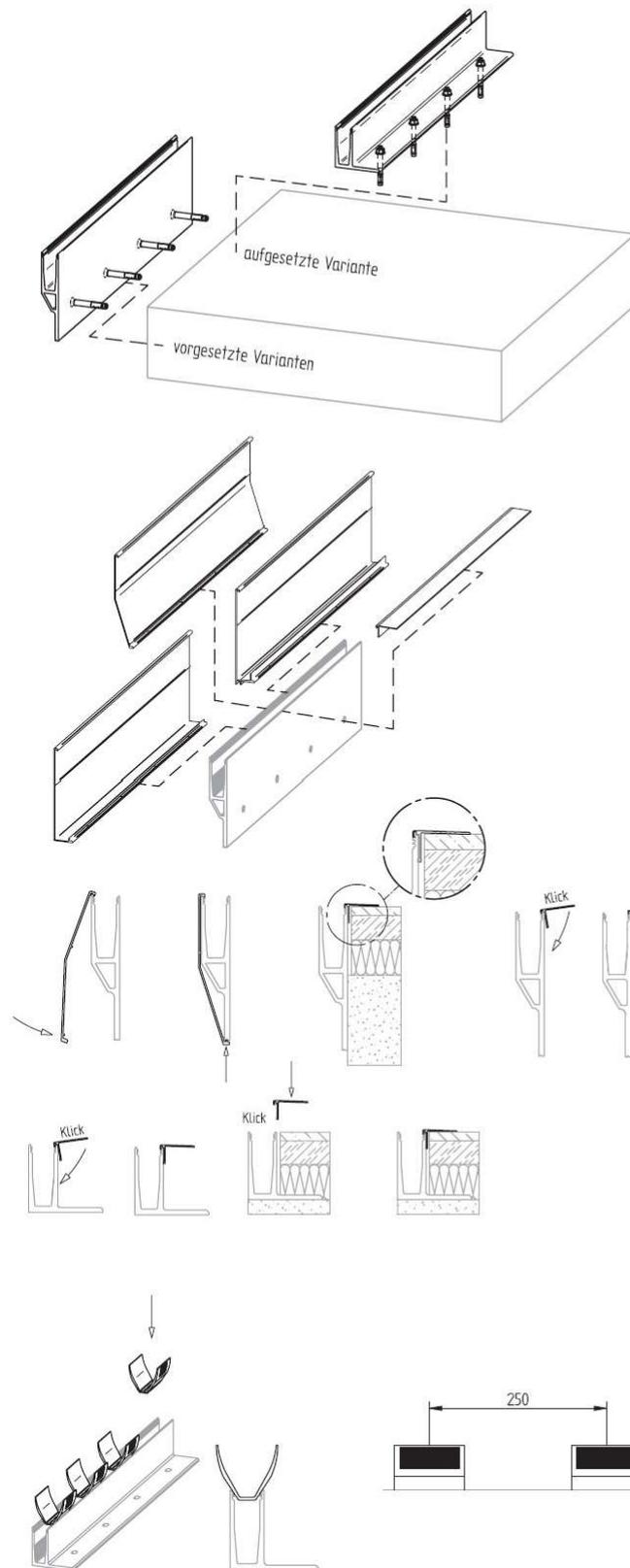


Montageempfehlung Profilerie 1.1



1. MONTAGE BODENPROFILE AM BAUKÖRPER:

Bodenprofile mit Befestigungsmitteln gemäß Systemstatik am Baukörper oder Unterkonstruktion befestigen.

Untergrund muss eben sein und die Profile vollflächig aufliegen.

- ! Bei Außenanwendungen sind Entwässerungsbohrungen zu setzen, siehe weiter unten

2. MONTAGE ABDECKPROFILE:

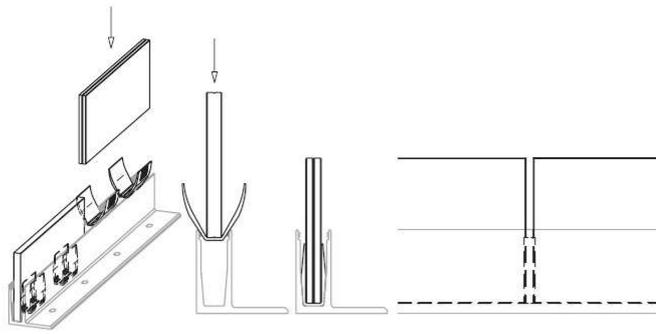
Abdeckprofile für die Außenseite vorgesetzter Varianten einhängen und mit mitgelieferten Gewindestiften M4×10 alle 250mm fixieren.

Abdeckprofile für die Balkonseite werden eingehängt.

3. MONTAGE GLAS MIT KLEMMTECHNIK:

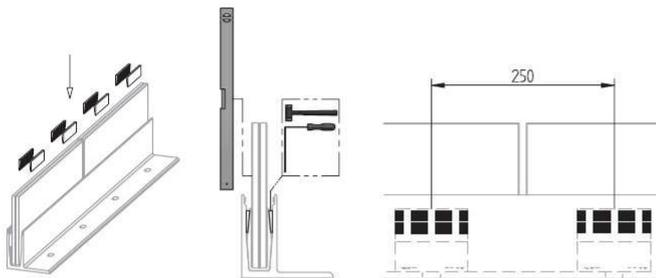
3.1

U-Dichtungen vier Stück pro Meter im Abstand von 250mm auf die Profilkante aufsetzen.



3.2

Glas einstellen und mit U-Dichtungen in Endposition hinunterdrücken, bei Bedarf Distanzstücke in Glaszwischenräume einsetzen



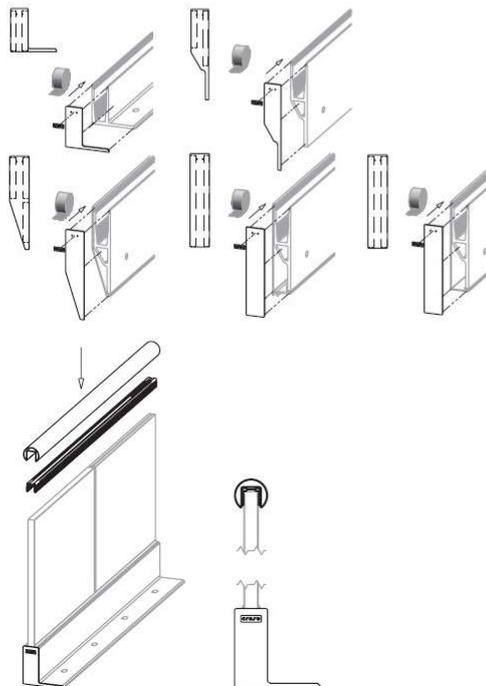
3.3

Glas ausrichten, Keildichtungen acht Stück pro Meter (vier Stück je Glasseite) im Abstand von 250 mm zwischen Bodenprofil und U-Dichtungen einlegen und anschließend verkleben. Die gerippte Seite des Keils zeigt dabei zur U-Dichtung. Montagewerkzeug optional erhältlich



3.4

Einsetzen der inneren und äußeren Abschlussdichtung.
Tipp: Dichtung dazu ggf. mit Spülmittelwasser oder Silikonspray benetzen.

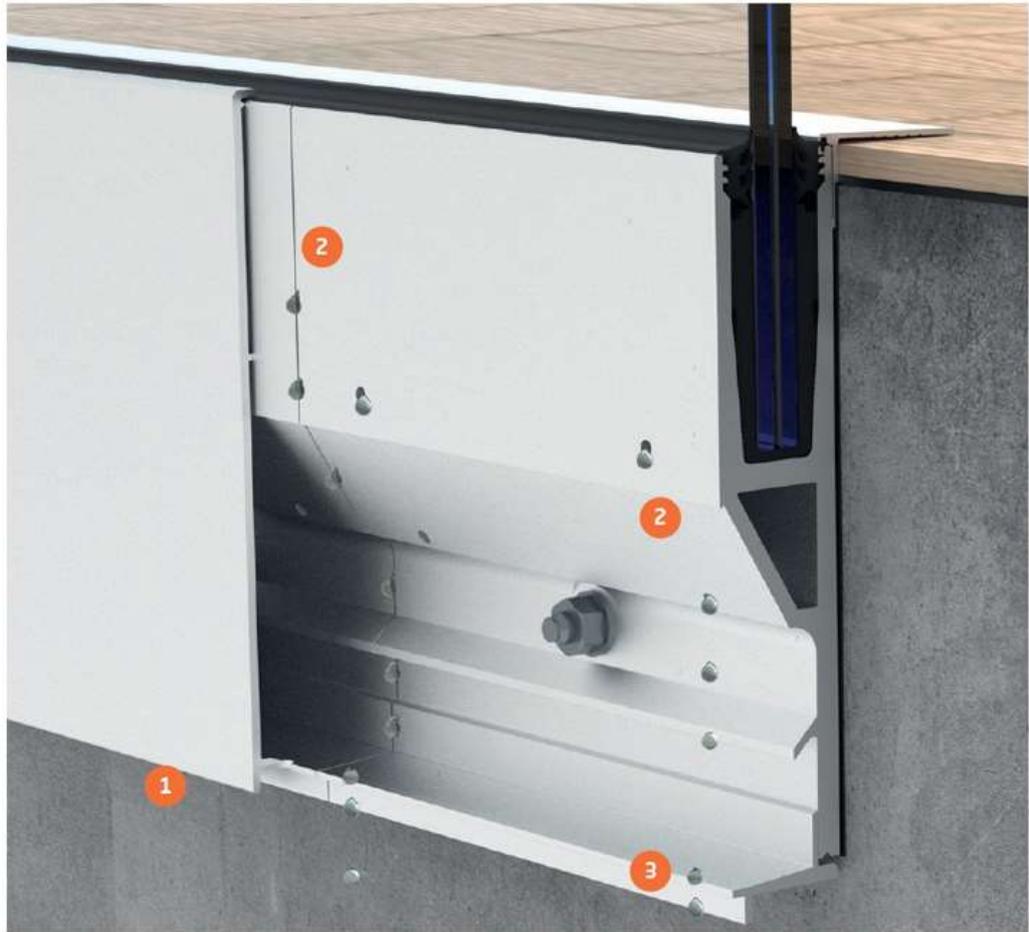


4. MONTAGE ENDKAPPEN:

Endkappen mit doppelseitigem Klebeband befestigen
Löcher der Endkappen mit dem Aufkleber verdecken.

5. MONTAGE HANDLAUF:

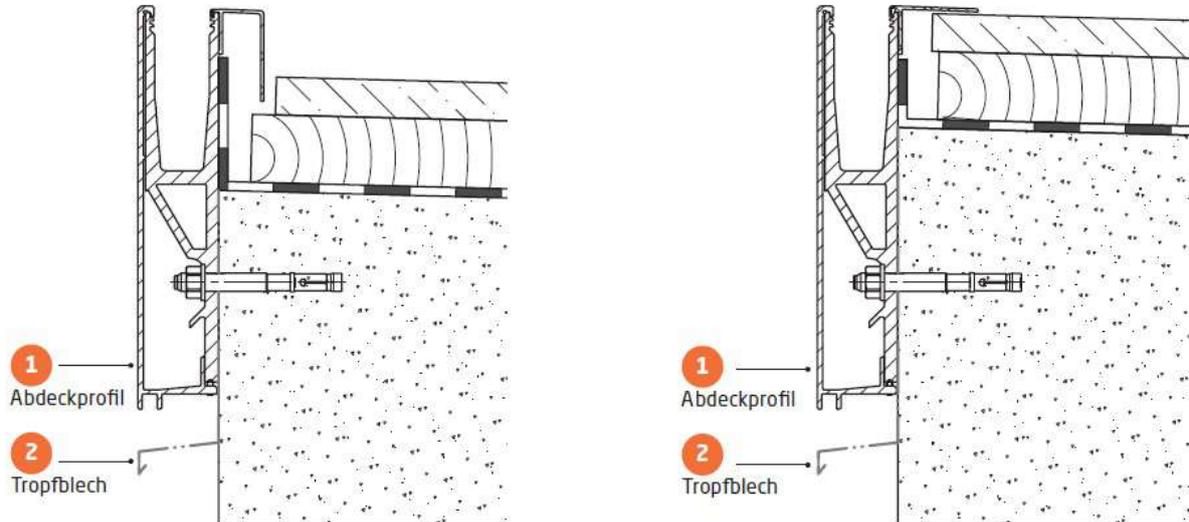
Gummidichtung über die Glaskante stülpen.
Handlauf auf die Gummidichtung legen und fest hinunter drücken.



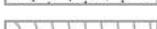
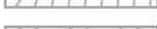
Ganzglasgeländer 1.1, vorgesetzte Variante SET 3 mit Entwässerungslösung, Detailansicht

- 1** Das äußere Abdeckprofil für die Vorsatzmontage wird am Bodenprofil eingehangen und auf der Unterseite mit M4-Gewindestiften fixiert. Es bietet eine vollflächige Verblendung des Systems und ist in verschiedenen Oberflächenqualitäten erhältlich. Durch speziell geformte Tropfkanten am unteren Profilabschluss wird auf die Glas- und Außenfläche treffendes Regenwasser zuverlässig mit Abstand vor der Fassade abgeleitet.
- 2** Innerhalb des Bodensprofils anfallendes Wasser tritt an den Stoßkanten der Profile aus und wird nach unten geführt. Bei Außenanwendungen sind zwingend pro laufendem Meter Bodenprofil vier Entwässerungsbohrungen á Ø5mm zu setzen. Die Positionierung der Entwässerungsbohrungen sollte zwischen den Glasauflagern erfolgen.
Das herablaufende Wasser wird innerhalb des Abdeckprofils aufgefangen und durch dessen spezielle Konstruktion von der Fassade weggeleitet. Es wird empfohlen, die Stöße von Bodenprofilen versetzt zu den Stößen der Abdeckprofile zu positionieren.
- 3** Das Ableiten des Wassers aus dem Abdeckprofil erfolgt auf Wunsch über bei CROSO gefräste Langlöcher 4x25mm, die individuell und gemäß bauseitiger Erfordernisse positionierbar sind. Alternativ kann dies über vor Ort eingebrachte Bohrungen Ø6mm erfolgen; zur vereinfachten Positionierung befindet sich auf der Unterseite des Abdeckprofils vor der hinteren Tropfkante eine vorgefertigte Körnungsnut.

ENTWÄSSERUNGSLÖSUNGEN FÜR SET 3



- 1 Um zu vermeiden, dass bei Wind Regenwasser gegen die Fassade drückt, wird ein Abstand von mindestens 40 mm zwischen Sichtseite des Abdeckprofils und Fassade (WDVS, Putz) empfohlen.
- 2 Für einen erweiterten Schutz der Fassade (WDVS, Putz) vor Wasserkontakt kann es je nach baulichen Gegebenheiten notwendig sein, ein zusätzliches Tropfblech zu installieren. Ein Lösungsbeispiel ist mittels Strich-Zweipunktlinie dargestellt.

	Abdichtungen (Bitumen/Dampfsperren)
	Beton
	Dämmstoffe/Gefälledämmungen
	Mörtel/Estrich/Füllungen/Gefällefüllungen/Stelzlager
	Bodenbeläge
	Putz
	Holz/OSB Platten
	Fliesenkleber/Dünnbettmörtel/Kontaktschicht
	Neoprendichtband
	Stahl